

INHALTSVERZEICHNIS

EINFÜHRUNG	15
Deutschland und die deutsche Literatur am Vorabend der bürgerlichen Revolution	17
Das Bewußtsein der Zeitenwende	32
GEORG BÜCHNER UND HEINRICH HEINE — DIE GROSSEN DICHTER DER DEUTSCHEN REVOLUTIONÄREN DEMOKRATIE	39
Über den revolutionären Demokratismus	41
<i>Georg Büchner</i>	42
Jugend, Studienzeit und erste literarische Versuche	43
„Der Hessische Landbote“	45
„Dantons Tod“	49
Die Bedeutung der Volksszenen	57
„Lenz“ — Verteidigung einer realistischen Grundhaltung	58
„Leonce und Lena“	61
„Woyzeck“	65
Biographische Daten — Bibliographische Angaben	71
<i>Heinrich Heine</i>	73
<i>Das Jugendschaffen</i>	74
Die Anfänge	74
Erste Bücher	75
„Das Buch der Lieder“ — „Junge Leiden“ — „Lyrisches Intermezzo“ — „Die Heimkehr“ — „Die Nordsee“ — Zwei Balladen der Frühphase — „Reisebilder“ (1826-1831)	
<i>Heines Schaffen in der ersten Periode der Emigration (1831-1840)</i>	85
Die beiden großen Schriften über Deutschland	86
„Zur Geschichte der Religion und Philosophie in Deutschland“ — „Die Romantische Schule“	
Heines literarischer Kampf gegen Börne	91
Das Poem „Atta Troll“	93
<i>Heines Schaffen zur Zeit der Annäherung an Karl Marx</i>	95
„Ich hab ein neues Schiff bestiegen“	95
Heine und Marx	96
Zeitgedichte	98
„Deutschland — Ein Wintermärchen“	100

<i>Heines Werk im letzten Jahrzehnt (1846-1856)</i>	105
„Romanzero“	105
Zwei balladeske Gedichte der Spätzeit	106
Die späte Prosa	108
Heine und der Kommunismus	108
Biographische Daten – Bibliographische Angaben	110
DIE DREISSIGER JAHRE – ALTE UND NEUE TENDENZEN	113
Literatur zwischen konservativ-feudaler und bürgerlicher Wirklichkeit	115
<i>Karl Immermann</i>	115
Der Lebensweg	115
Persönlichkeit und Charakter	116
Die Stellung seiner Romane in der deutschen Literatur	117
„Die Epigonen“ – „Müschhausen“	
Biographische Daten – Bibliographische Angaben	125
<i>Annette von Droste-Hülshoff</i>	126
Eine große deutsche Dichterin	126
Einführung – Der Gedichtszyklus „Der Weiber“ – Gesellschaftliche Charakteristik	
„Die Judenbuche“	130
Eine Meisternovelle	
Biographische Daten – Bibliographische Angaben	132
<i>Willibald Alexis</i>	133
Auf den Spuren Walter Scotts	133
Ein Meister des historischen Romans	134
„Die Hosen des Herrn von Bredow“	135
„Isegrim“	139
Biographische Daten – Bibliographische Angaben	141
Die Literatur der bürgerlich-demokratischen Opposition	143
<i>Ludwig Börne</i>	143
Ein demokratischer Publizist	143
Allgemeine Würdigung – „Die Waage“ – Die Satiren – Briefe aus Paris (1830-1833)	
Über den Tod hinaus.	
Biographische Daten – Bibliographische Angaben	148
<i>August von Platen</i>	149
Ein Verskünstler und Patriot	149
Gesellschaftliche Voraussetzungen und politische Anschauungen – Dichterische Entwicklung und gesellschaftliche Haltung	
Betrachtung einiger Werke	154
„Die verhängnisvolle Gabel“ – „Sonette aus Venedig“ und „Liga von Cambrai“	
Ästhetische Probleme – künstlerische Gestaltungsweise	158
Biographische Daten – Bibliographische Angaben	163

<i>Christian Dietrich Grabbe</i>	164
Kampf und Verzweiflung eines rebellischen Dichters	164
„Scherz, Satire, Ironie und tiefere Bedeutung“	165
Zwischen Heroenkult und realistischem historischem Drama	169
„Napoleon oder die hundert Tage“	171
Die Entstehung des Werkes – Die dramatischen Parteien und der Bau des Werks	
Die Gestalt Napoleons – Die Volksszenen – Der Abschluß des Dramas und das Bühnen-Nachspiel – Bemerkungen zur sprachlichen Gestaltung	
Ein großes Stück antiker Thematik – „Hannibal“	178
Brutale Unterdrückung und unversöhnliche Klassengegensätze im Sklavenhalterstaat	
Allgemeine Beurteilung	181
Biographische Daten – Bibliographische Angaben	182
Libérale Emanzipationsversuche des „Jungen Deutschland“	184
Der Schulbegriff „junges Deutschland“ – Im Netz des preußischen und österreichischen Spitzelsystems – Verbotene Literatur – Ungunst des historischen Augenblicks	
Zwei Flügel der jungdeutschen Literaturbewegung	
<i>Ludolf Wienberg</i>	188
Führender Theoretiker der jungdeutschen Bewegung	188
Blick auf sein Leben	188
Die ästhetischen Feldzüge	189
Der Taufpate der jungdeutschen Bewegung	191
Weitere Aufgaben zur Literaturkritik	191
Biographische Daten – Bibliographische Angaben	192
<i>Karl Gutzkow</i>	194
Ein geborener Journalist – Charakteristik Gutzkows	194
Allgemeines	
Literarische Lehrjahre	195
Der Adjutant Menzels	195
Abkehr von Menzel	196
Ein neuer oppositioneller Schriftsteller	196
Redakteur des „Telegraph für Deutschland“	197
Theaterstücke und Romane	198
Biographische Daten – Bibliographische Angaben	199
<i>Heinrich Laube</i>	202
Ein bedeutender Theaterkritiker	202
Seine schriftstellerische Position	202
Laubes politische Jugendentwicklung	202
Hinwendung zur Theaterkritik	203
Polizeiliche Verfolgungen	204
Theaterstücke	205
Im Frankfurter Parlament	206
Seine Rolle im Nachmärz	206
Biographische Daten – Bibliographische Angaben	207
<i>Theodor Mundt</i>	209
Spiegel der jungdeutschen Lebenswirren	209
Hauptvertreter der Berliner Gruppe	209

„Moderne Lebenswirren“	209
„Madonna. Unterhaltung mit einer Heiligen“	201
Biographische Daten – Bibliographische Angaben	212
DEUTSCHE FREIHEITSDICHTUNG VON 1840 BIS 1848	213
Die vierziger Jahre des 19. Jahrhunderts	215
Marx' und Engels' Kampf gegen die „wahren Sozialisten“, für das echte kulturelle Erbe und eine revolutionäre, gesellschaftsbezogene Literatur	219
Freiheitsdichter der unvollendeten bürgerlichen Revolution in Deutschland	221
<i>Ferdinand Freiligrath</i>	225
Die Persönlichkeit	225
Erste Entwicklungsmerkmale: Exotische Poesie und Stellung zu Herwegh	226
Revolutionäre Gedichtsammlungen	226
„Ein Glaubensbekenntnis“ – „Ça ira“	
Freiligrath im Revolutionsjahr 1848	229
Londoner Exil und letzte Lebensjahre	231
Biographische Daten – Bibliographische Angaben	232
<i>Georg Herwegh</i>	234
Der Dichter – Wichtige Lebensetappen	
Anfänge – „Gedichte eines Lebendigen“ – Herwegh und der junge Karl Marx – Die Audienz bei König Friedrich Wilhelm IV. – Der zweite Band der „Gedichte eines Lebendigen“ – Herwegh und die französische Februarevolution	
Der Freiheit eine Gasse	240
Führer der demokratischen Freischaren – Herwegh und die deutsche Arbeiterbewegung – Stellung zum Bismarck-Reich	
Biographische Daten – Bibliographische Angaben	245
<i>Hoffmann von Fallersleben</i>	246
Wissenschaftler, Dichter, Patriot	246
Gesellschaftliche und künstlerische Charakteristik – „Unpolitische Lieder“	
Der Sänger der Einheit Deutschlands	248
Biographische Daten – Bibliographische Angaben	250
<i>Adolf Glaßbrenner</i>	251
Der Begründer der volkstümlichen Berliner Satire	251
Leben und Wirken – „Neuer Reineke Fuchs“	
Biographische Daten – Bibliographische Angaben	255
ÖSTERREICHISCHER VORMÄRZ	257
Die österreichische Literatur des Vormärz und des Jahres 1848	259
<i>Nikolaus Lenau</i>	261
Lenaus Jugend	261
Lenau in Württemberg	263
Lenau in Amerika	263
Der zeitliche Hintergrund	265
Charakteristisches seiner Lyrik	267

Bemerkungen zum „Weltschmerz“-Problem in der Literatur der ersten Dezennien des Jahrhunderts	272
Epische Dichtungen	274
„Die Albigenser“ – Don Juan- und Faust-Motive	
Düsterer Ausklang	279
Biographische Daten – Bibliographische Angaben	281
<i>Moritz Hartmann</i>	282
Lebens- und Schaffensabriß	282
Biographische Daten – Bibliographische Angaben	284
<i>Johann Nepomuk Nestroy</i>	285
Der Dichter und das Wiener Volksstück „Lumpazivagabundus“	285
Die Posse „Freiheit in Krähwinkel“	286
Die Parodie „Judith und Holofernes“	288
Nestroys Verhalten im Nachmärz	290
Biographische Daten – Bibliographische Angaben	291
ERSTE ANFÄNGE EINER LITERATUR DES PROLETARIATS	293
Herausbildung einer spezifischen proletarischen und sozialistischen Literatur	295
<i>Wilhelm Weitling</i>	297
Skizze seines Lebens	297
Der erste deutsche Theoretiker des Kommunismus	298
Gedichte von deutschen Handwerksburschen und „Kerkerpoesien“	298
Biographische Daten – Bibliographische Angaben	299
<i>Ernst Dronke</i>	300
Ein gesellschaftskritischer Publizist	300
Überblick über sein Leben	300
Ein gesellschaftskritisches Buch über Berlin	301
Biographische Daten – Bibliographische Angaben	302
<i>Wilhelm Wolff</i>	303
Proletarischer Theoretiker und Revolutionär	303
Kämpferische Publizistik	304
Biographische Daten – Bibliographische Angaben	305
<i>Volkslieder – Anonyme und Flugblatt-Gedichte – Arbeiterlieder</i>	306
Das Blutgericht	307
<i>Georg Weerth – Der erste Dichter des deutschen Proletariats</i>	308
Leben, Wirken und Bedeutung	308
Das Werk eines frühen sozialistischen Dichters	310
Die Gedichte – Skizzen aus England – Preiß und Kompanci – „Schnapphahnski“	
Wiedergewonnenes Erbe	314
Biographische Daten – Bibliographische Angaben	316
Quellennachweis	317

LESEPROBEN	321
<i>Georg Büchner</i>	323
Die Revolution ist noch nicht vollendet	323
Aus dem Drama „Dantons Tod“, I. Akt	323
Die Stimmung der Massen	324
Aus dem Drama „Dantons Tod“, III. Akt	324
Verschiedene Klassen – Verschiedene Moral	325
Aus dem Drama „Woyzeck“	325
Die Entmenschlichung des Menschen	326
Aus dem Drama „Woyzeck“	326
Der Hessische Landbote	328
Aus den Briefen	335
An die Familie vom 5. April 1833 – An Gutzkow vom 21. Februar 1835	335
<i>Heinrich Heine</i>	337
Die Lorelei	337
Lied	338
Seegespenst	338
Doktrin	340
Zur Beruhigung	340
Nachtgedanken	341
Karl I.	342
Die Wanderratten	343
Die schlesischen Weber	344
Hymnus	345
Enfant Perdu	345
Begegnung mit deutschen Auswanderern	346
Aus der Vorrede zum I. Band des Sammelwerkes „Der Salon“	346
Lessing	350
Aus der Abhandlung „Zur Geschichte der Religion und Philosophie in Deutschland“	350
Ich bin der Sohn der Revolution	353
Aus den Briefen aus Helgoland im Buch über Ludwig Börne	353
Politisches Bekenntnis 1855	353
Aus der Vorrede zur französischen Ausgabe der „Lustige“	353
<i>Karl Immermann</i>	358
Diagnose des Zeitalters	358
Aus dem Roman „Die Epigonen“, II. Buch, 10. Kapitel und VI. Buch, 8. Kapitel	358
Über den Adel	360
Aus dem Roman „Die Epigonen“, II. Buch, 15. Kapitel	360
Unsere Zeit ist ein Kolumbus	360
Aus dem Anhang zu dem Roman „Münchhausen“	360

<i>Annette von Droste-Hülshoff</i>	363
Der Weiher	363
Dichters Naturgefühl	365
Durchwachte Nacht	367
<i>Ludwig Börne</i>	370
Bemerkungen über Sprache und Stil	370
Über die Polen	373
Aus dem 90. Brief der „Briefe aus Paris“	
<i>August von Platen</i>	376
An einen Ultra	376
Epilog	377
Aus den Polenliedern	
Sonette	378
Epigramme	378
Aus der Komödie „Die verhängnisvolle Gabel“	379
<i>Christian Dietrich Grabbe</i>	380
Nichts vergessen und nichts dazugelernt	380
Aus dem Drama „Napoleon oder die hundert Tage“, 1. Aufzug	
Der Despot von Kapua	381
Aus dem Drama „Hannibal“, 2. Aufzug	
<i>Ludolf Wienberg</i>	383
Über die Ästhetik	383
Aus den „Ästhetischen Feldzügen“, Neunte Vorlesung	
<i>Ferdinand Freiligrath</i>	387
Ein Glaubensbekenntnis	387
Hamlet	387
Von unten auf!	389
Berlin	390
Lied der „Amnestierten“ im Auslande	
Die Toten an die Lebenden	392
Abschiedswort der „Neuen Rheinischen Zeitung“	394
Die Revolution	395
<i>Georg Herwegh</i>	396
Leicht Gepäck	396
Aufruf	397
Der Freiheit eine Gasse!	398
Der letzte Krieg	399
Das Lied vom Hasse	400
Morgenruf	400
Die Partei	402
O wag es doch nur einen Tag!	403
Achtzehnter März	404
Bundeslied für den Allgemeinen Deutschen Arbeiterverein	405
<i>Hoffmann von Fallersleben</i>	407
Wie ist doch die Zeitung interessant	407
Wiegenlied	407

Uralte Nationalhymne	408
Trostlied eines abgesetzten Professors	409
Wohl hab' ich oft und viel gesungen	410
<i>Adolf Glasbrenner</i>	411
Dialog zwischen zwei Tischlergesellen	411
Das Märchen vom Reichtum und der Not	412
Der Adelige	412
An Michel	413
Aus Herrn Rentier Buffeys Tagebuch	413
Logischer Beweis für eine Notwendigkeit	414
Über den Parteien	414
Dem deutschen Volke	414
<i>Nikolaus Lenau</i>	415
Schilflieder	415
Am Jahrestag der unglücklichen Polenrevolution	416
Abschied	417
Lied eines Auswandernden	
Aus: Johannes Ziška	418
Bilder aus dem Hussitenkriege	
Herbstklage	419
Schlußgesang	420
Aus dem Zyklus „Die Albigeneser“	
<i>Johann Nepomuk Nestroy</i>	422
Kritik am Zopfsystem	422
Aus der Posse „Freiheit in Krähwinkel“, I. Aufzug	
<i>Volklieder – Anonyme und Flugblattgedichte – Arbeiterlieder</i>	425
Das Blutgericht	425
Das Lied vom Tschech	427
Der Leineweber	428
Der Polenmutter Wiegenlied	430
Zum 18. März	431
Aus einer Sammlung „Arbeiterlieder“	432
Ode an die Freiheit	433
Badisches Wiegenlied	435
Auf, Proletarier, Arbeitsleute	435
<i>Georg Weertb</i>	437
Der alte Wirt in Lancashire	437
Der Kanonengießer	438
Sie saßen auf den Bänken	439
Deutscher und Ire	439
Heute morgen fuhr ich nach Düsseldorf	440
Proletarier in England	442
Der Herr Preiß in Nöten	444
Quellennachweis	452
Bildnachweis	454
Register	456